

<b>Katholische Pfarrei St. Judas Thaddäus</b>		St. Judas Thaddäus Münchener Str. 40a  47249 Duisburg	Tel. 0203 57 88 60- 0 Fax 0203 57 88 60- 70  <a href="http://pfarrei-judas-thaddaeus.de">http://pfarrei-judas-thaddaeus.de</a> pgr@pfarrei-jt-duisburg.de
---	--	--	---

Duisburg, 25. Januar 2020

## **Protokoll der gemeinsamen Sitzung des PGR, KV und Pastoralteam vom 16.01.2020**

Tagungsort: Pfarrsaal Huckingen St. Peter & Paul

Beginn: 19:03 Uhr

Ende: 20:21 Uhr

Teilnehmer: 39 Personen

### **Begrüßung durch Pfarrer Winkelmann**

- Pfarrer Winkelmann begrüßt alle Anwesenden aus PGR, KV und Pastoralteam, sowie Herrn Andreas Scholten vom Bistum Essen.

### **Meditative Einstimmung durch Frau Heib**

- Frau Heib übernimmt die meditative Einstimmung.

### **Erläuterung der Excel Tabelle**

- Herr Scholten moderiert durch den Abend und stellt sich kurz vor.
- Ziel des Abends ist eine Abstimmung über die folgenden Beschlüsse:

*Der PGR, KV und Pastoralteam mögen beschließen, dass*

- 1) die Steuerungsgruppe mit dem beiliegenden **Arbeitsinstrument** (xls-Datei) des Umsetzungsplanes arbeiten kann. Das Arbeitsinstrument entspricht den beschlossenen Plänen aus dem Votum, die unter „Was – Ziele“ aufgeführt sind. Die Pläne („Was – Ziele“) können ergänzt bzw. adjustiert werden und bedürfen weiterer Beschlüsse durch PGR, KV und Seelsorgeteam.
- 2) die Steuerungsgruppe mit dem beiliegend **aufgeführten UmPlan** die Projekte starten kann. Die Projekte entsprechen weitestgehend den Plänen aus dem Votum („Was – Ziele“).
- 3) die Steuerungsgruppe beabsichtigte **Änderungen von Projekten und Zielen** dem PGR, KV und Pastoralteam zeitnah zur Abstimmung vorlegen wird.

Die Abstimmung dient als Mandat für die Steuerungsgruppe.

- Die Excel-Tabelle wird an alle Anwesenden ausgeteilt.
- Herr Scholten gibt einen groben Überblick bzw. Rückblick auf den PEP und dessen zukünftige Umsetzung.
- Kurz wird die Rolle der Steuerungsgruppe und ihre Aufgaben erläutert.
- Die Excel-Tabelle wurde von dem Bistumsvertreter Herrn Lepping ausgefüllt, und soll der Übersichtlichkeit dienen. Die Ziele des Votums werden mit dieser Grafik komprimiert dargestellt.
- Die Excel-Tabelle enthält nur Inhalte aus dem Votum. Auch eventuelle Fristen wurden bei der Erstellung lediglich aus dem Votum zitiert. In der Regel findet sich bei allen Inhalten der Excel-Tabelle ein Verweis auf das Votum (Zifferangaben in Klammern).
- Das Votum bildet die Strategie, die Excel-Tabelle den konkreten Umsetzungsplan dazu.
- Die einzelnen Spalten werden durch Herrn Scholten ausführlich erläutert.
- Die Priorisierung ist nur ein Angebot/ein Vorschlag des Bistums und muss nicht übernommen, bzw. umgesetzt werden.
- Herr Heimfarth stellt die Frage in die Runde, ob jedes einzelne, in der Excel-Tabelle gelistete Ziel, besprochen werden muss. Die Anwesenden verneinen.

### **Verständnisfragen**

- Auf Nachfrage von Frau Röttger, wird erläutert, dass „Umsetzen ohne Vorarbeit“ bedeutet, dass ein ganz geringer Aufwand für die Steuerungsgruppe besteht und kein Konzept notwendig ist.
- Herr Scholten erwähnt, dass eine redaktionelle Eigenleistung der Pfarrei, also ein Umschreiben der Excel-Tabelle, statt Nutzung der durch das Bistum vorgeschlagenen Excel-Tabelle, möglich ist, allerdings ist dies keinesfalls notwendig oder üblich. Dies würde in dieser Pfarrei einen Rückschritt bedeuten.
- Die Verabschiedung der Beschlüsse räumt der Steuerungsgruppe unter keinen Umständen mehr Macht ein. Als Beispiel wird die Umnutzung von St. Dionysius und St. Franziskus herangezogen. Hier kann die Steuerungsgruppe nicht über die anderen Gremien hinweg entscheiden.
- Es herrscht Einigkeit darüber, dass der Begriff „Umnutzung“ im Zusammenhang mit Kirchgebäuden unglücklich gewählt ist, dass damit aber lediglich eine andere Nutzung und keine Entweihung gemeint ist. Der Begriff „Umnutzung“ bedeutet, dass das jeweilige Gebäude nicht mehr Teil der Pfarrbilanz ist.

## Abstimmung über die oben genannten Beschlüsse

	Anwesende	Online
<b>Zustimmung</b>	<b><u>32</u></b>	<b><u>10</u></b>
<b>Ablehnung</b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>
<b>Enthaltung</b>	<b><u>4</u></b>	<b><u>1</u></b>

An der Veranstaltung persönlich teilgenommen haben: 1 Gast, 38 stimmberechtigte Teilnehmer,  
Es wird festgestellt, dass bereits 2 anwesende Teilnehmer Online abgestimmt haben.  
somit sind noch 36 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

**Insgesamt abgegebene Stimmen:** Online 11, persönlich weitere 36 Stimmen, somit insgesamt 47 Stimmen.

**Enthaltungen:** Es liegen Online 1 sowie Anwesende 4, somit insgesamt 5 Enthaltungen vor.

Damit wurden gültig insgesamt 42 Stimmen abgegeben.

**Mit Ja stimmten:** Online 10 und Anwesende 32, insgesamt 42.

**Es gab keine Nein-Stimme.**

Somit ist der Beschluss über den Um-Plan laut Beschlusstext einstimmig gefasst worden.

## Werbung für die Summer School

- Frau Blokesch stellt das Projekt kurz vor, bittet um rege Teilnahme und verteilt die Broschüre dazu (siehe Anhang).

Die Steuerungsgruppe bedankt sich für das erhaltene Mandat und Pfarrer Winkelmann beendet die Sitzung um 20:21 Uhr mit einem Gebet und der Segensspendung.

---

*gez. Leon Gebler*

---

*gez. Hans-Günter Heimfarth*

Stellvertretender Schriftführer  
Vorsitzender  
[leongebler@t-online.de](mailto:leongebler@t-online.de)